

Stadt Straubing

Förderung der Wirtschaft und des Wissenschaftsstandortes

Leihhausgasse 2
94315 Straubing
E-Mail: wifoe@straubing.de

Informationspflicht bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art.13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die Erhebung der Beschäftigtenzahlen durch die Wirtschaftsförderung der Stadt Straubing

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Stadt Straubing hat Daten von Ihnen im Zuge der Erhebung der Beschäftigtenzahlen erfasst.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Straubing
Förderung der Wirtschaft und des Wissenschaftsstandortes
Leihhausgasse 2
94315 Straubing
Telefon: 09421/94461165
E-Mail: wifoe@straubing.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Straubing
Theresienplatz 2
94315 Straubing
Telefon: 09421/94460182
E-Mail: datenschutz@straubing.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um einen Ansprechpartner für Rückfragen bzw. weitere unternehmensspezifische Anfragen und die künftige Bestandspflege zu haben.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten verbleiben in der Wirtschaftsförderung.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Straubing, Wirtschaftsförderung, bis auf Widerruf gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.